



Presseinformation 110/2008

Köln, 09.12.2008

Seite 1

Hauskoordinaten mit EURADIN einfach über das INTERNET verfügbar machen**Regierungspräsident Hans Peter Lindlar begrüßt 14 EU-Mitgliedsstaaten in Bonn-Bad Godesberg**

Pressestelle

presse@brk.nrw.de

Telefon: (0221) 147 – 2163

– 2164

– 2170

Fax: (0221) 147 – 3399

Zeughausstraße 2-10,

50667 Köln

www.bezreg-koeln.nrw.de

Insgesamt 30 Projektpartner aus 14 EU-Mitgliedsstaaten begrüßte heute der Kölner Regierungspräsident Hans Peter Lindlar anlässlich der Projektsitzung von EURADIN in Bonn-Bad Godesberg. EURADIN (European Address Infrastructure) ist ein europäisches Projekt, das zum Ziel hat, den Zugang zu Adressen in Europa - insbesondere für die Navigationsindustrie - zu vereinfachen. Die nordrhein-westfälische Landesvermessung, seit einem Jahr angesiedelt bei der Bezirksregierung Köln (Abteilung 7 / GEO**basis.nrw**), besitzt seit vielen Jahren eine Kernkompetenz in der Bereitstellung von Hauskoordinaten. Durch die deutschlandweite Zuständigkeit für Hauskoordinaten und das damit verbundene Fachwissen wurde die Abteilung 7 / GEO**basis.nrw** Mitte 2007 beauftragt, am geplanten eContentplus Projekt „EURADIN (European Address Infrastructure)“ teilzunehmen. „Die Bezirksregierung Köln, Abteilung 7 / GEO**basis.nrw** wird in dem Projekt EURADIN die deutschen Interessen in Bezug auf einheitliche Adressen in Europa sowie die bevorstehende Datenabgabe im INSPIRE-Prozess vertreten“, betonte der Regierungspräsident. Das Projekt EURADIN soll Mitte 2010 abgeschlossen sein. Die Federführung wird von Spanien wahrgenommen.

Das Projekt EURADIN steht im engen Zusammenhang zu der europäischen INSPIRE-Initiative (Infrastructure for Spatial Information in Europe). Bei INSPIRE handelt es sich um eine Richtlinie der EU-Kommission, die den Aufbau einer europäischen Geodateninfrastruktur inklusive der Bereitstellung von Geodaten für die Gemeinschaftspolitik zum Ziel hat. Dabei werden für die Umsetzung der Richtlinie bereits ab 2009 Basisdaten aus Landesvermessung und Liegenschaftskataster benötigt. Neben den Adressen müssen für INSPIRE bis 2011 noch viele weitere Geofachinformationen über das Internet zur Verfügung gestellt werden.

Für das Land NRW koordiniert die Bezirksregierung Köln die Umsetzung der INSPIRE-Richtlinie. Die in der Abteilung 7 / GEO**basis.nrw** angesiedelte Geschäftsstelle des Interministeriellen Ausschusses zum Aufbau der Geodateninfrastruktur in NRW (IMA.GDI NRW) berät alle Ressorts bei der Umsetzung und bildet die NRW-Kontaktstelle für Berlin und Brüssel.

Region denken

Praktisch entscheiden



EURADIN
European Address
Infrastructure



co-funded by the
Community programme
eContentplus



DER REGIERUNGSPRÄSIDENT